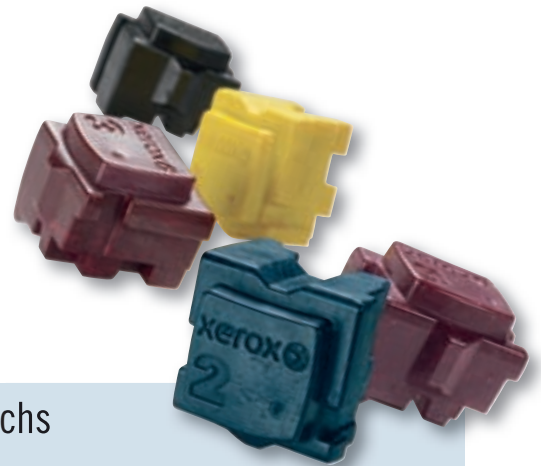


Wachs hat's

Xerox hat mit der ColorQube 8900 seine Familie der Festtintensysteme erweitert. Das nagelneue MFP verarbeitet maximal das Format DIN A4, ist aber mit allen üblichen Funktionen eines A3-Systems ausgestattet.



Alles neu macht der Mai – das ist auch bei Xerox so, denn mit der Einführung der ColorQube 8900 können nun auch Anwender, denen das Format DIN A4 ausreicht, auf die Vorteile der Festtinte zugreifen.

Einer der größten Vorteile, die das System bietet, ist allerdings nicht die besondere technische Beschaffenheit, sondern das Seitenpreis-Konzept. Es ermöglicht dem Anwender, jede Farbseite für einen Einheitspreis abzurechnen, denn die Preise richten sich nach der Farbabdeckung pro Seite.

Seiten mit geringem Farbanteil wie etwa bei einem Logo oder einer Überschrift kosten damit genauso viel wie eine Schwarzweißseite. Bei Dokumenten mit durchschnittlichem

INFO Sticks aus Wachs

Festtinte bezeichnet eine bewährte Farbdrucktechnologie, die nur von Xerox angeboten wird. Ein Festtintendrucker oder Festtinten-MFP verwendet anstelle von Toner- oder Tintenstrahlkartuschen feste Sticks aus Wachs und Kunstharz, die im geschmolzenen Zustand auf das Papier kommen.

- **Ungiftige Tinte**, die ähnlich einem Buntstift auf Harz basiert, wodurch ein Kontakt mit diesem Produkt völlig ungefährlich ist.
- **Saubere Tinte**, die keine Flecken auf Kleidung oder Haut hinterlässt.
- **Die Kapazität** pro Tintenstick beläuft sich je nach Gerät auf bis zu 1.000 bzw. 2.300 Druckseiten.
- **Mit bis zu 5 Sticks** jeder Farbe lässt sich der Festtintendrucker gleichzeitig bestücken (abhängig vom Gerät). Dadurch wird ein lang anhaltender, ununterbrochener Druckvorgang erreicht.
- **Streng überwachte Herstellung** gewährleistet, dass die Farben konsistent sind – sämtliche Tinte wird überprüft und nicht nur einer Stichprobe unterzogen.

INFO Beispiel Preismodell



SCHWARZ PLUS ZUSATZFARBE: Schwarzweißseiten und Seiten mit geringer Farbdeckung (wie z. B. viele E-Mails, Memos und Microsoft-Word-Dokumente) werden zum Schwarzweißpreis berechnet.



ALLTAGSFARBE: Seiten mit kleineren Farbflächen (wie z. B. viele Flugblätter und Microsoft-Excel- und PowerPoint-Dokumente) werden zu einem etwas höheren Preis als Schwarzweißseiten berechnet.



VOLLFARBE: Seiten mit hoher Farbdeckung (in der Regel Fotos, Broschüren, Newsletter und Marketingmaterialien) werden zum aktuellen Marktpreis für Farbdruck berechnet.

Farbanteil wie bei einer Website oder einer Broschüre liegt der Kostenanteil etwa bei der Hälfte einer Vollfarbseite. Selbst bei Ausdrucken mit hohem Farbanteil, wie beispielsweise bei Unterlagen von Immobilienmaklern, sind die Kosten niedriger als bei vergleichbaren DIN-A4-Laserdruckern.

In Sachen Funktionalität und Produktivität kommt das neue Xerox-System ganz nah an die viel teureren A3-Maschinen heran. Xerox gibt sogar ein technisch mögliches Seitenvolumen von bis zu 120.000 Seiten im Monat an. Die Anschaffung lohnt sich bei einem Druckvolumen ab etwa 2000 Seiten pro Monat. Auf dieses Einsatzvolumen ist auch der mögliche Papiervorrat ausgerichtet: In der Standardversion gibt es Platz für 625 Blatt Papier und maximal hat der Anwender die Möglichkeit, den Vorrat bis auf 3.475 Blatt aufzustocken.

Als „Kommunikator“ ist das neue System ebenfalls geeignet. Dafür sorgen die Funktionen Scan-to-E-Mail, Scan-to-USB, Scan-to-

Folder, Scan-to-Home, Scan-to-Mailbox und Scan-to-Internetfax. Optional bietet Xerox zudem eine echte Faxfunktion an. Was die Papierverarbeitung betrifft, bietet Xerox Möglichkeiten zum Heften und eine versetzte Kopienaussgabe an. Auf einen Broschürenfinisher muss der Anwender verzichten, da hier das übliche A3-Papierformat notwendig wäre.

SCHNELL UND TROTZDEM GUT

Auch die Produktivitäts-Testergebnisse belegen, dass die neue ColorQube 8900 einiges zu bieten hat: Der Anwender hat die Möglichkeit, bis zu 44 Seiten in der Minute zu drucken. Dabei ist es egal, ob farbig oder schwarzweiß gedruckt wird. Die Geschwindigkeit wirkt sich allerdings auf die Qualität der Ausdrücke aus. Bei der schnellsten Ausgabe (44 Seiten) reicht die Qualität zwar für die meisten Office-Anwendungen aus, bei höherwertigen Ausdrucken allerdings sollte der Anwender aber die Geschwindigkeit zugunsten der Qualität drosseln – und das geschieht völlig automatisch, denn der User muss dem System nur mitteilen, welche Qualität für den Druck benötigt wird. Den Qualitätstest meisterte die ColorQube 8900 völlig problemlos. Sowohl die Landoltringe als auch schwierige Farb- und Grauverläufe kopierte und druckte das neue System meisterhaft.

In Bezug auf die Umweltverträglichkeit soll das ENERGY-STAR-zertifizierte Gerät Maßstäbe setzen und Unternehmen dabei unterstützen, weniger Abfall zu produzieren und den Aus-

stoß von Treibhausgasen zu reduzieren: Über die Earth-Smart-Funktionen auf der Startseite des Druckertreibers kann der Nutzer festlegen, ob die Drucke standardmäßig in Entwurfsqualität, im Mehrfachnutzen (zwei Seiten auf einer Seite drucken) oder im Duplexmodus angefertigt werden.

Auch auf Recyclingpapier erzielt die Solid-Ink-Technologie, wie der FACTS-Test zeigte brillante Druckergebnisse, ohne dass die Farbe verläuft. Die Intelligent-Ready-Funktion lernt das Nutzerverhalten und ermittelt automatisch die Zeiträume, in denen die Drucker weniger stark genutzt werden, und aktiviert dann automatisch den Energiesparmodus.

Die kostenlose GreenPrint-Software analysiert alle Druckaufträge, bevor diese an den Printer übermittelt werden. Seiten, auf denen nur ein Logo, eine Webadresse oder ein rechtlicher Hinweis vorhanden sind, werden hervorgehoben und auf Wunsch des Nutzers nicht ausgedruckt.

Die ebenfalls neu eingeführte ColorQube 8700 ist technisch mit dem von FACTS getesteten Modell ColorQube 8900 identisch: Der Unterschied: Für dieses System bietet Xerox ein anderes Preismodell an. Der Anschaffungspreis ist günstiger, jedoch bietet das Unternehmen das 3-Stufen-Preismodell nicht an.

Klaus Leifeld ■

FAZIT

Mit der ColorQube 8900 lässt sich äußerst effizient arbeiten, da der Farbdruck in sehr guter Qualität zu erstaunlich günstigen Preisen möglich ist. Das neue Xerox-Festtintensystem ist schon in der Standardversion sinnvoll ausgestattet und erzielte im FACTS-Test sehr gute Ergebnisse.

Produkt: ColorQube 8700/8900
Beschreibung: MFP auf Festtintenbasis
Anbieter: Xerox
Preis: ColorQube 8700 ab 3.525 Euro, ColorQube 8900 ab 5.000 Euro exkl. MwSt.
Kontakt: www.xerox.de

BEURTEILUNG

Produktivität Kopieren:	★★★★★☆☆
Produktivität Druck:	★★★★★☆☆
Qualität Druck:	★★★★★☆☆
Qualität Kopie:	★★★★★☆☆
Umweltfreundlichkeit:	★★★★★☆☆
Gesamtergebnis:	sehr gut



EINFACHSTE HANDHABUNG: Auch für die Bedienung vergaben die Redakteure die volle Punktzahl.